

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/205

Erschienen am 18. März 1953

Der Preisindex für die Lebenshaltung¹⁾
im Monat Februar 1953

Drei Verbrauchergruppen. Mittlere Verbrauchergruppe nach Bedarfsgruppen gegliedert.

Bedarfsgruppe	1950 = 100		1938 = 100		Veränderung ²⁾ in vH Febr. 1953 gegen Jan. 1953		
	1953		1952				
	Febr.	Jan.	Febr.	Jan.			
Mittlere Verbrauchergruppe							
Ernährung							
nicht saisonbereinigt	112	114	116	181	184	187	- 1,5
saisonbereinigt	112	114	116	181	185	187	- 2,0
Getränke und Tabakwaren	100	100	99	268	268	265	-
Wohnung	107	107	103	113	112	108	+ 0,3
Heizung und Beleuchtung	119	119	114	161	161	154	-
Möbelsrat	106	106	113	177	178	189	- 0,4
Bekleidung	99	99	108	181	182	197	- 0,4
Reinigung und Körperpflege	105	105	109	168	168	175	+ 0,2
Bildung und Unterhaltung	111	111	111	148	149	148	- 0,1
Verkehr	118	118	117	168	168	167	+ 0,2
Gesamtlebenshaltung							
nicht saisonbereinigt	109	110	111	170	171	174	- 0,7
saisonbereinigt	109	110	111	170	171	174	- 1,0
Gehobene Verbrauchergruppe							
Gesamtlebenshaltung ³⁾	109	109	111	171	172	175	- 0,7
Untere Verbrauchergruppe							
Gesamtlebenshaltung ³⁾	110	111	113	170	171	174	- 0,7

1) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen. Lebenshaltungsausgaben der mittleren Verbrauchergruppe rd. 300 DM, der gehobenen rd. 525 DM und der unteren rd. 175 DM (Verbrauchs- und Preisverhältnisse 1950). - 2) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Indexziffern (1950 = 100). - 3) Nicht saisonbereinigt.

Der Preisindex für die Lebenshaltung senkte sich von Januar auf Februar 1953 um 0,7 vH und zwar von 110 auf 109 (1950 = 100) bzw. von 171 auf 170 (1938 = 100).

Der Index der Gruppe "Ernährung" ging um 1,5 vH zurück, da insbesondere bei Eiern, Butter, Schweineschmalz, Fleisch, Fleischwaren, Frischfisch und Trockenfrüchten Preisermäßigungen eingetreten sind. Erhöht haben sich die Preise für Gemüse, Obst, Kartoffeln und Hülsenfrüchte. Konsumbrot war an den Erhebungstagen (Monatsmitte) noch zum Subventionspreis erhältlich.

In den Bedarfsgruppen "Hausrat" und "Bekleidung" sind bei fast allen Waren die Preise zurückgegangen.

Im übrigen standen Preisrückgängen für Seife Preiserhöhungen bei Friseurleistungen gegenüber. Außerdem senkten sich die Preise für Papierwaren, während die Fahrradbereifung teurer wurde.

Preisindex für die Lebenshaltung im Monat Februar 1953
Mittlere Verbrauchergruppe¹⁾

Gliederung nach wichtigen Warengruppen

1950 = 100

Warengruppe	1953		1952	Veränderung ²⁾ in vH Febr. 1953 gegen Jan. 1953
	Febr.	Jan.	Febr.	
I. ERNÄHRUNG				
darunter				
Pflanzliche Nahrungsmittel insgesamt	119	118	121	+ 0,3
dar. Getreideerzeugnisse	126	126	127	-
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade.	106	106	108	- 0,1
Hülsenfrüchte	140	139	127	+ 0,8
Trockenfrüchte	98	99	117	- 0,9
Gemüse- und Obstkonserven	156	157	154	- 0,2
Pflanzliche Öle und Fette	85	85	103	- 0,1
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte (laufende Käufe)	115	112	121	+ 2,4
Tierische Nahrungsmittel insgesamt	107	110	111	- 3,0
dav. Milch und Milcherzeugnisse	114	118	112	- 3,3
Eier	107	119	107	- 9,6
Tierische und gemischte Fette (ohne Butter)	86	87	102	- 0,7
Fleisch und Fleischwaren	108	110	114	- 1,8
Fische und Fischwaren	109	111	111	- 1,7
II. GETRÄNKE und TABAKWAREN				
davon				
Getränke	100	100	98	- 0,1
dav. Bohnenkaffee und Tee	110	111	112	- 0,1
Alkoholische Getränke	95	95	91	-
Tabakwaren	100	100	100	-
III. WOHNUNG				
davon				
Wohnungsmiete	106	106	102	+ 0,4
Reparaturen an der Wohnung	118	118	121	-
IV. HEIZUNG und BELEUCHTUNG				
darunter				
Holz	127	128	128	- 0,3
Kohle	122	122	120	-
Gas	118	118	109	-
Elektrischer Strom	115	115	107	-

- 1) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen mit rd. 300 DM Lebenshaltungsausgaben.-
2) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Indexziffern (1950 = 100).

Warengruppe	1953		1952	Veränderung ¹⁾ in vH Febr. 1953 gegen Jan. 1953
	Febr.	Jan.	Febr.	
V. HAUSRAT				
darunter				
Möbel aus Holz	114	115	119	- 0,7
Betten, Decken, Gardinen und Teppiche ...	96	97	110	- 0,4
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	88	89	105	- 1,2
Porzellan-, Steingut- und Glaswaren	104	104	109	- 0,4
Metallwaren	109	109	110	- 0,1
Korb- und Bürstenwaren	107	108	109	- 0,4
Gummiwaren	112	112	125	- 0,3
VI. BEKLEIDUNG				
darunter				
Oberkleidung	96	96	106	- 0,4
Stoffe für Oberkleidung	92	92	106	- 0,8
Unterkleidung	91	92	104	- 1,0
Schuhwerk und Besohlen	107	108	113	- 0,2
VII. REINIGUNG und KÖRPERPFLEGE				
davon				
Seifen, Wasch- und Putzmittel	103	104	112	- 0,3
Andere Körperpflegemittel	100	100	104	-
Friseurleistungen	119	117	113	+ 1,8
VIII. BILDUNG und UNTERHALTUNG				
davon				
Papier- und Schreibwaren, Druckerzeugnisse	116	116	119	- 0,1
Sonstiges ²⁾	105	105	103	-
IX. VERKEHR				
davon				
Öffentliche Verkehrsmittel	125	125	123	-
Postgebühren	109	109	109	-
Eigene Beförderungsmittel ³⁾	111	110	113	+ 0,7

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Indexziffern (1950 = 100). -
 2) Rollfilm, Spielzeug, Kinoplatz, Vereinsbeitrag, Rundfunkgebühr. - 3) Fahrrad, Bereifung.